



C2-Junioren Saison 2015/2016

JFV FUN II C2-Junioren Kreisliga NiederlausitzStaffel Nord

SpG Sielow/Cottbuser Krebse 1 : 3 C2-Junioren am: 22.04.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Maskow Jakob					70			0.0
2	Herow Leon					70			0.0
3	Grottko Denny					70			0.0
4	Schmidt Jeremy					70			0.0
5	Schladebach Nico		1			55		1	0.0
6	Tründelberg Florian					70			0.0
7	Brandt Alexander					63		1	0.0
8	Neumann Pascal		1			67		1	0.0
9	Henze Eric					70			0.0
11	Astramowicz Dominik					70			0.0
15	El-Baroundy Hashem					39		1	0.0
10	Geppert Timo		1			31	1		0.0
12	Sitasz Jakob					15	1		0.0
13	Zadrozny Kacper					7	1		0.0
14	Riedel Oliver					3	1		0.0

Spielbericht

In die Meisterschaftsrunde startete die Fußballunion mit einem Doppelblackout. Erst wurde der Ball im Mittelfeld in ungefährlicher Zone ohne Not (per Reflex) mit der Hand gespielt. Als dann auch noch unser Keeper den fälligen Freistoß mit Absicht passieren ließ, weil er von einem indirekten Freistoß ausging, war die Kuriosität perfekt. Ohne sich groß gegenseitige Vorwürfe zu machen versuchte die Fußballunion ins Spiel zu kommen. In den Ansätzen lag der JFV in der Folge richtig aber die Gastgeber zerstörten energisch unser Spiel und versuchten ihrerseits mit Kontern zu Punkten. Nachdem Hasham El-Baroundy und Kalle Neumann gut eingesetzt wurden aber freistehend vorm Tor mit den guten Reflexen des gegnerischen Torwart haderten, hätte es in der 28. Minute auch noch dicker kommen können. So ging es aber mit einem knappen aber durchaus aufholbaren Rückstand in die Pause. Die Trainerauswertung verlief nicht ganz diskussionsfrei, trotzdem fügten sich die Aktiven den Vorgaben. So wurde das Spiel über Leon Herow und Denny Grottko von hinten breit aufgebaut, was den Gastgeber an seiner Spielzerstörungstatik hinderte. Trotzdem war der Ausgleich genauso glücklich wie das Gegentor. Nico Schladebach zirkelte eine Flanke in den Strafraum welche vor dem ansonsten gut agierenden gegnerischen Torwart aufsetzte und sich hinter ihm im Netz senkte. Nun präsentierte sich das Team wie ein potenzieller Sieger, auch weil Timo Geppert auf der linken Seite noch einmal für Schwung sorgte. In einer Situation bei der sich keiner traute und mehrere Male quer geschoben wurde, legte er zum 1:2 nach. Als er wenig später auch noch für Kalle Neumann zum 1:3 auflegte waren die Messen gesungen. Trotz des umkämpften Spiels bekamen alle mitgereisten Spieler bei der wohlthuend sportlichen Atmosphäre ihre Einsatzzeiten. Am Ende tat es gut mit anzusehen dass die Fußballunion auch wiedereimal mit veränderten Situationen gut umgehen kann. Sicher gab es gerade in der ersten Halbzeit hier und da noch genug zu verbessern aber der Weg ist das Ziel und dass wollen wir gemeinsam erreichen. GG